



Top 10 Experten-Tipps für mehr Sicherheit im Straßenverkehr - nicht nur für Senioren

Top 10 Experten-Tipps für mehr Sicherheit im Straßenverkehr - nicht nur für Senioren
Durch das Wachstum der Bevölkerung in Großstädten kommen immer mehr ältere Menschen in den Straßenverkehr. Besonders gefährdet sind Menschen über 75, für die die Unfallhäufigkeit überproportional zunimmt. Ihre Anzahl wächst rasant. Führen Sie ein Gespräch mit dem Hausarzt, falls Sie sich unsicher fühlen. Dieser kann sie ggf. auf Gefahren durch Nebenwirkungen von Medikamenten hinweisen und Seh- und Hörtests durchführen. Bei älteren Menschen gibt es bestimmte Risikogruppen wie z.B. Menschen, die unter Demenz wie Alzheimer leiden, die unbedingt ärztlichen Rat einholen sollten, wenn sie Autofahren wollen. Ebenfalls zu Rate gezogen werden können sogenannte Mobilitätsberatungen, die es in vielen Städten gibt, so zum Beispiel Prüfdienste oder Verkehrsclubs. Auch hier gibt es häufig Altersgruppengerechte Beratungsmöglichkeiten. Vermeiden Sie das Fahren unter schwierigen Bedingungen, z.B. bei Dämmerung, Regen oder zu Stoßzeiten. Übermüdung ist Hauptursache für sehr viele schwere Unfälle. Planen Sie daher bei Langstrecken genügend Pausen ein. Haben Sie bei einer Urlaubsreise schon mal an den Autozug gedacht? Der bietet die Möglichkeit, am Urlaubsort nicht auf das Auto verzichten zu müssen. Ein Fahrsicherheitstraining hilft Ihnen, das Verhalten ihres Fahrzeuges in schwierigen Situationen wie Glätte besser einzuschätzen. Ebenso wie für Führerscheinneulinge gibt es spezielle Angebote für Senioren. Lassen Sie sich beim nächsten Autokauf zu Fahrer-Assistenz-Systemen beraten. Diese helfen ihnen, schwierige Verkehrssituationen zu bewältigen, ohne Sie dabei von der Verantwortung zu entbinden. Außerdem eignen sich bestimmte Autotypen für Senioren besser als andere - auch hier kann der Fachmann helfen. Fußgänger oder Radler sollten als "schwache" Verkehrsteilnehmer für die bestmögliche Sichtbarkeit sorgen mit heller, reflektierender Kleidung oder sauberen Rückstrahlern beim Rad. Defensives Verhalten, besonders auf innerörtlichen Durchgangsstrassen, an Überwegen und in unübersichtliche Knotenpunkten dienen der Sicherheit aller.
Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft
Königinstraße 28
80802 München
Deutschland
Telefon: +49 (0) 89-3800-0
Telefax: +49 (0) 89-3800-3899
Mail: info@allianz.de
URL: <http://www.allianz.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=507159

Pressekontakt

Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft

80802 München

allianz.de
info@allianz.de

Firmenkontakt

Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft

80802 München

allianz.de
info@allianz.de

Die Allianz Gruppe ist einer der weltweit führenden Versicherungs- und Finanzdienstleister. Im Jahre 1890 in Berlin gegründet, ist die Allianz heute in mehr als 70 Ländern mit etwa 162.000 Mitarbeitern präsent. An der Spitze der internationalen Gruppe steht die Allianz AG mit Sitz in München als Holdinggesellschaft. Die Allianz Gruppe bietet ihren rund 60 Millionen Kunden weltweit umfassenden Service in den Bereichen Schaden- und Unfallversicherung, Lebens- und Krankenversicherung, Vermögensmanagement und Bankgeschäft.